

Liebe Leserin, lieber Leser,

Ashtar hat mich gebeten, andere Arbeiten zurückzustellen und Ihnen stattdessen ein paar Worte der Ermutigung zukommen zu lassen. Die kann ich wahrhaftig auch gebrauchen, denn das, was wir gerade wieder einmal auszuhalten haben, ist wirklich nicht leicht.

Eigentlich wollte ich schreiben: „... *gewöhnungsbedürftig*.“ – aber an solche "Schieflagen" und einen derartigen kosmischen „Dauerregen“ will ich mich eigentlich wirklich nicht gewöhnen!

„*Stärker werden, und allen kosmischen Energien noch besser gewachsen sein*“, das ja! Aber bitte nicht so! Was ich in den vergangenen Tagen alles verschlafen habe, toppt alles bisher Dagewesene!

Bereits am **Donnerstagnachmittag** ließ ich alles stehen und liegen, um mich ausgiebig der Couch zu widmen. Mit dem Erfolg, dass ich dann bereits abends um 20.30 Uhr schnellst möglich „die Bettkarte stempelte“.

Und am **Freitag** war ich mittags sogar zu müde zum Kochen! Das kommt normaler Weise auch nicht vor. Inzwischen habe ich einige Rückmeldungen bekommen, dass es anderen ähnlich ergangen ist. Soviel zum erfolgreichen Erledigen meiner „To do“- Listen...

Auch **heute** wurde ich von meiner „Oberen Leitstelle“ geradewegs auf die Couch geschickt, und alles andere schien nebensächlich. Wer in den vergangenen Tagen bei „Sonnensturm aktuell“ auf das unterste Diagramm des Weltraumwetters geschaut hat, brauchte sich nicht zu wundern.

Und heute Vormittag genügt ein Blick aus dem Fenster, um zu sehen, welche Nebelschwaden den strahlenden Sonnenschein bereits kurz nach Erscheinen wieder umwölkt haben. So ähnlich fühlt sich auch jetzt noch mein Kopf an.

Es scheint wohl extrem wichtig gewesen zu sein, auch heute Morgen wieder **RUHE zu halten!**

- Zum einen, um dem eigenen System die Möglichkeit zu geben, die kosmischen Energiegeschenke in vollem Umfang aufzufangen und zu integrieren, aber auch, um die notwendigen Updates und Upgrades unseres Energiefeldes geschehen zu lassen.

- Mindestens genauso wichtig: Den schrittweisen Umbau und die Anpassung unseres physischen Körpers! Die **Mondfinsternis vom kommenden Mittwoch** wirft ihre Schatten bereits deutlich spürbar voraus. Aber Nebelschwaden hätten es nun wirklich nicht sein müssen!

Nebenher zeigen sich deutlich die **Relikte alter Inkarnationen**, die unbedingt endlich angeschaut und ins Licht geführt werden wollen. Viele von ihnen haben bereits seit längerem mit heftigen körperlichen und seelischen Beschwerden auf sich aufmerksam zu machen versucht. Aber wer denkt in solch einem Fall schon an eine „Eigenbesetzung“?

Keine Angst – es ist absolut nichts Schlimmes, wenn eine Seele versehentlich die energetischen Grenzen übertritt und „volle Kanne“ im Umfeld, manchmal sogar direkt im körperlichen Bereich eines anderen landet.

Bei Menschen wie Ihnen, deren Licht so hell strahlt, sind es ausschließlich die hilfeschuchenden Geschöpfe, die sich vielleicht sogar durch das kurzfristige Mitgefühl beim Lesen einer Traueranzeige angesprochen fühlen.

Meist aber handelt es sich derzeit um „alte Bekannte“ aus früherer Zeit, in vielen Fällen sogar um eine frühere eigene Inkarnation. So etwas nenne ich dann „Eigenbesetzung“.

Die hinzu gekommene Seele lässt sich sehr schnell wieder aus dem eigenen Körper komplimentieren, sollte dann aber liebevoll angesprochen und auf ihren neuen Zustand aufmerksam gemacht werden.

(Mehr dazu, wie man mit solchen Situationen umgeht, finden Sie in den "Geschichten für Trost und Hoffnung" im therapeutischen Teil meines Trauerforums!)

Genau das ist der ideale Moment, zu schauen, welche alten Traumata in das gegenwärtige Leben übernommen und jetzt noch geheilt werden wollen!

Die Ärzte vom **Rat der jenseitigen Ärzte** stehen mit der wundervollen Hilfe einer erst seit wenigen Jahren bekannten Methode bereit, diese Traumata zu entkoppeln und die Beschwerden aufzulösen.

Sie sehen, alles dient wirklich nur noch der Heilung! Auch wenn es oft nicht danach aussieht. Zu der Entkopplung der Traumata durch die jenseitigen Ärzte gibt es ein sehr interessantes Buch von **Vera Schulze Brockamp**.

Es lohnt sich auch für Nicht-Mediziner, weil darin viele Fragen zu Gesundheit und Heilung angesprochen werden, die von allgemeinem Interesse sind. Ich selbst habe es mir gerade wieder einmal vorgenommen und bin immer wieder begeistert, welche neuen Erkenntnisse dort auf den Punkt gebracht werden.

Die Methode selbst kenne ich schon lange und meine Erfahrungen damit bestätigen immer wieder die großen Erfolge dieser Arbeit, von der meine Kollegin dort schreibt.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie gerne noch einmal auf meine eigenen „Erste Hilfe“-Bücher ansprechen. Es hat sich nämlich herausgestellt, dass Amazon leider nicht immer ganz auf dem Laufenden ist. Auch hier sind gegenwärtig „Nebelschwaden“ unterwegs!

Alle drei „Erste Hilfe“-Bücher sind sehr wohl verfügbar und können am besten direkt beim Verlag eft edition

bestellt werden! Rufen Sie einfach an oder schreiben Sie eine Mail! (office (at) eft-edition.com oder +49 2626 236 888)

Das vierte Buch ([Abenteuer mit den Sternen](#)) ist im Christa Falk Verlag erschienen und kann dort auch direkt bestellt werden. (<http://sarch.de/chfalkverlag/catalog/>)

Zum Abschluss möchte ich Sie gerne noch einmal an mein neues Seminar „**Einmal Akasha – und zurück !**“

erinnern, das

am Samstag, dem 3. März 2018

stattfindet. Anmeldungen sind noch bis zum 31. Januar 2018 möglich! Näheres dazu unter

[Seminare](#)

!

Für heute genug! Kommen Sie gut durch diese herausfordernde Zeit und lassen Sie mutig Ihr eigenes Licht leuchten. Gerade dann, wenn Sonne oder Mond es nicht so leicht haben!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

27. Januar 2018

PS: Vera Schulze Brockamp, „Eine neue Wahrheit aus der jenseitigen Welt“ , ISBN 978-3-8280-2847-0

PPS: Und für alle, die meine Texte freundlicher Weise und unverändert auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite www.christine-stark.de